

Infobrief November 2016

An die Lehrkräfte des Faches Ethik

über die Fachbetreuung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

erstmalig erhalten Sie in diesem Schuljahr einen Infobrief im Fach Ethik. In meiner Funktion als externe Referentin am ISB für das Fach Ethik möchte ich Sie bezüglich neuer Tendenzen in Ethik informieren und Ihnen auch Impulse für die fachliche Arbeit bieten. Gerne stehe ich Ihnen als Ansprechpartnerin für fachspezifische Belange zu Verfügung und gemeinsam mit den Kollegen aus dem Arbeitskreis Ethik hoffe ich, dass wir Sie in Ihrer schulischen Arbeit in unserem gemeinsamen Fach unterstützen zu können.

Gerne möchte ich mich bei Ihnen zuerst für Ihren motivierten und engagierten Einsatz für das Fach Ethik bedanken. Mit Ihrem Unterricht geben Sie unseren Schülerinnen und Schülern Anregung und Hilfe zur Identitätsfindung und bieten ihnen häufig die Chance, den Blick auf ethisch relevante Aspekte des aktuellen Lebens zu richten. So ermöglichen Sie es den jungen Menschen, sich in einer immer komplexer werdenden Welt zu orientieren und über gesellschaftliche Phänomene umsichtig nachzudenken.

Im Folgenden möchte ich Sie kurz über aktuelle Entwicklungen im Fach Ethik sowie über fachspezifische Neuerungen informieren.

LehrplanPLUS

Der LehrplanPLUS Realschule wurde im Juni 2016 von Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle genehmigt und ist online unter www.lehrplanplus.bayern.de veröffentlicht. Mit dem kommenden Schuljahr 2017/18 wird dieser in Kraft gesetzt und beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 sukzessive eingeführt. Viele der Ethiklehrkräfte erhielten bereits im letzten Schuljahr über die „Fortbildung zur Implementierung des LehrplanPLUS Ethik“ einen Einblick in bedeutsame Aspekte des neuen Lehrplans. Zum Vertrautwerden mit den neuen Akzenten des LehrplanPLUS kann es für Sie gewinnbringend sein, in der Fachschaft Ethik erprobte schüleraktivierende und kompetenzorientierte Unterrichtsbeispiele auszutauschen oder entsprechende Aufgabenentwürfe zu Kompetenzerwartungen des LehrplanPLUS gemeinsam zu entwickeln. Anregungen hierzu bieten die Aufgabenbeispiele im Serviceteil des LehrplanPLUS, welche Sie im Internet finden.

Serviceteil des LehrplanPLUS

Im Laufe des Schuljahres 2015/16 wurden im Serviceteil des LehrplanPLUS erste Aufgabenbeispiele und Materialien eingestellt. Die Lernaufgaben sollen die Anforderungen einer oder mehrerer Kompetenzerwartungen im Fachlehrplan Ethik konkretisieren und veranschaulichen, wie ein fachspezifischer kompetenzorientierter Unterricht stattfinden kann, wohlwissend, dass auch der bisherige Fachunterricht in Ethik in der Regel kompetenzorientiert ausgerichtet war. Bei den im Serviceteil angebotenen Aufgabenbeispielen kann es sich um Einzelaufgaben oder um Stundensequenzen handeln. Neben der jeweiligen PDF-Version wird üblicherweise auch

eine WORD-Version in einem ZIP-Ordner zur Verfügung stehen, die von Ihnen als Lehrkraft individualisiert werden kann.

Über die Aufgabenbeispiele hinaus finden Sie auch Materialvorschläge zu verschiedenen ethisch relevanten Themen aus dem LehrplanPLUS Ethik sowie Ideen für das jahrgangsstufenübergreifende Arbeiten. All dies soll Ihnen die fachliche Arbeit erleichtern.

In den kommenden Jahren wird der Serviceteil sukzessive um weitere Materialien ergänzt.

Ethik als Seminarfach

Seit diesem Schuljahr 2016/17 gibt es an bayerischen Realschulen erstmals Studienseminare für das Erweiterungsfach Ethik. An den Seminarschulen Amberg und Gauting wurden mit Schuljahresbeginn im September Frau Jacqueline Böhm und Herr Peter Eckert in ihre neue Funktion berufen. Sie bilden nun die ersten Studienreferendare nach deren Erweiterungsstudium Ethik fachspezifisch aus und tragen somit zur Professionalisierung der unterrichtlichen Situation bei. Für die neue Aufgabe wünsche ich den beiden Kollegen gutes Gelingen.

Hinweise auf Materialien für den Unterricht

1. ISB-Handreichung: MitSprache fördern

Für die Sprachbegleitung und Sprachförderung der Schülerinnen und Schüler mit Flucht- und Migrationsgeschichte ist die Handreichung „MitSprache fördern“ besonders hilfreich. Im ersten Band (ersch. im November 2013) werden formale Sprachbeherrschung und Ausdruckskompetenz, im zweiten Band (ersch. im Oktober 2014) Schreib- und Lesekompetenz thematisiert. Die Handreichung möchte die Lehrkräfte aller Fächer darin unterstützen, Schülerinnen und Schüler mit Migrationsgeschichte in ihrer sprachlichen Entwicklung zu unterstützen. Beide Bände enthalten Unterrichtssequenzen zur Sprachförderung in verschiedenen Fächern. Die Sequenzen bieten eine Vielzahl abwechslungsreicher Materialien, auch auf CD-Rom, die unmittelbar eingesetzt oder nach Bedarf modifiziert werden können. Vier Aufsätze zur Sprachförderung und Interkulturalität führen in die Thematik der Handreichung ein und geben einen Überblick über den theoretischen Hintergrund. Band 2 der Handreichung hält ergänzend eine DVD mit der Dokumentation einer „sprachsensiblen Unterrichtsstunde“ im Fach Natur und Technik bereit, die sich zur Thematisierung in allen Fachschaften anbietet. Die Handreichung ist über den Brigg Verlag Friedberg zu beziehen (www.brigg-verlag.de) und kostet 22,80 Euro (Bd. 1) bzw. 19,80 Euro (Bd. 2).



2. Der Bayerische Rundfunk bietet multimedial aufbereitete Radiosendungen mit Arbeitsblättern, Bildern, Hörbeispielen, Texten, Links und einem Quiz zu nahezu allen Fächern. Wöchentlich kommen neue Lern-Dossiers hinzu, die ohne Anmeldung und kostenfrei im Unterricht eingesetzt werden können: <http://www.br.de/radio/bayern2/wissen/radiowissen/index.html> V. a. unter der **Rubrik „Ethik und Philosophie“** finden sich viele für den Ethikunterricht geeignete Sendungen bzw. Materialien (<http://www.br.de/radio/bayern2/wissen/radiowissen/ethik-und-philosophie/index.html>).

3. Das Projekt „Religionen-entdecken.de“ (<http://www.religionen-entdecken.de/>) setzt sich für mehr Respekt und Toleranz ein. Betreute Foren und Mitmachtools sollen Kinder und Jugendliche verschiedener Glaubensrichtungen spielerisch miteinander in Kontakt bringen und einen selbstverständlichen und fairen Umgang miteinander etablieren.

4. Neuerscheinungen des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU):

Interessante didaktisch aufbereitete Unterrichtsmedien zu den unterschiedlichsten Themen stellt das *Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU)* zur Verfügung. Die „didaktische DVD“ enthält neben den klassischen audiovisuellen Elementen zahlreiche weitere Unterrichtsmaterialien. Bezugsadresse: FWU Institut für Film und Bild, Postfach 1261, 82031 Grünwald, Tel: 089 - 64 971, www.fwu-shop.de, www.fwu-mediathek.de

Auf folgende Neuerscheinungen sei besonders hingewiesen:

Checker Tobi Extra: Warum so viele Menschen fliehen

FWU-DVD didaktisch 4611227 / Online-Medium 5511227 für die Jahrgangsstufe 5 bis 6

Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht adressatengerecht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen.

Europäische Flüchtlingspolitik

FWU-DVD didaktisch 4611200 / Online-Medium 5511200 für die Jahrgangsstufe 8 bis 10

Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach. Grundlegende Begriffe wie „Asyl“, „Genfer Flüchtlingskonvention“ und „DublinSystem“ werden erklärt und anhand des umfangreichen Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.

Wie kommt der Krieg ins Wohnzimmer?

FWU-DVD didaktisch 4611199 / Online-Medium 5511199 für die Jahrgangsstufe 10

Bilder sind heutzutage allgegenwärtig und üben oft, ohne dass wir es bewusst bemerken, einen großen Einfluss auf uns aus. Und kaum andere Bilder sind so wirkmächtig wie jene, die davon berichten, wie Menschen unterdrückt, verfolgt und getötet werden: Kriegsbilder. Der kompetente Umgang mit Bildern in den Medien ist daher unerlässlich. Die Jugendlichen sollen erkennen, dass Fotos mit einer gewissen Absicht ausgewählt und in einem bestimmten Kontext gezeigt werden. Der Film veranschaulicht, wie Bilder aus den Krisengebieten dieser Welt zu uns kommen.

Mission gegen die Armut

FWU-DVD didaktisch 4611209 / Online-Medium 5511209 für die Jahrgangsstufe 7 bis 10

Auf den Mülldeponien der philippinischen Insel Cebu leben Tausende von Menschen unter erbärmlichsten Bedingungen. Der Steyler Missionar Pater Heinz Kulüke engagiert sich seit vielen Jahren für diese Menschen am Rande der Gesellschaft, die im und vom Müll leben müssen. Der Film „Leben im Müll“ zeigt den eindrucksvollen Einsatz von Pater Heinz Kulüke und porträtiert drei junge Menschen, die im Müll leben bzw. gelebt haben. Die Produktion regt auf diese Weise zu einer Auseinandersetzung mit der weltweiten Armutproblematik und zu einer Beschäftigung mit dem Thema Mission an.

Psychomarkt und Aberglaube

FWU-DVD didaktisch 4611205 / Online-Medium 5511205 für die Jahrgangsstufe 7 bis 10

Wird die nächste Prüfung gut verlaufen? Werde ich den richtigen Partner finden? Wenn es um Fragen geht, die mit dem bloßen Verstand nicht zu beantworten sind, erscheinen Angebote verlockend, die einen Zugang in die Welt des Unbewussten und Transzendenten versprechen. Der sogenannte Psychomarkt kennt diese Faszination und bietet eine bunte Vielfalt an Lösungen, etwa in Form von Wahrsageangeboten oder anderen, immer neuen Mitteln und Wegen. Jugendliche erleben, wie ihre Umwelt stetig komplexer wird, und müssen dabei kritisches Hinterfragen erst einüben. Die Produktion begleitet sie dabei, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den eigenen spirituellen Bedürfnissen zu entwickeln, und zeigt auf, wo Vorsicht angesagt ist.

Liebe? Sex! Und Zärtlichkeit?: Darstellung von Sexualität in den Medien

FWU-DVD didaktisch 4611208 / Online-Medium 5511208 für die Jahrgangsstufe 8 bis 10

Ob im Internet, im Fernsehen oder in der Werbung - sexualisierte Bilder und Inhalte sind allgegenwärtig. Häufig vermittelt die mediale Darstellung von Sexualität allerdings völlig unrealistische Erwartungen. Junge Menschen werden dadurch unter Druck gesetzt, ein selbstbestimmter Umgang mit der eigenen Körperlichkeit erschwert. Der Kurzfilm „kalt küssen“ greift diesen Sachverhalt auf sensible Weise auf. Er erzählt die Geschichte von Janosch und Joline, die sich zueinander hingezogen fühlen. Doch ihre Freunde drängen sie zu Dingen, zu denen sie noch nicht bereit sind. Ergänzt durch umfangreiches Zusatzmaterial, bietet die Produktion zahlreiche Impulse, um die Themen Liebe und Sexualität im Unterricht zu behandeln.

Ich freue mich, wenn dieser Infobrief Ihre Arbeit in den Fachschaften sowie Ihre unterrichtliche Aufgabe erleichtert. Ihre Rückmeldungen zu den verschiedenen Themen und weitere Anregungen sind jederzeit willkommen. Für das weitere Schuljahr wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Schwung!

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Cornelia Heindl, SRin
Ansprechpartnerin Ethik Realschule